



PRESSEMITTEILUNG

München, 15. November 2019

Ruth Jakob ist neue Leiterin des Amtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Landshut

Offizieller Einstand: Am Freitag, 15. November 2019, führte Wolfgang Bauer, Präsident des Landesamtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV), Ruth Jakob als neue Leiterin des Amtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (ADBV) Landshut ein. Bei der Feierstunde im Großen Sitzungssaal der Regierung von Niederbayern in Landshut verabschiedete er zugleich Jakobs Vorgänger Christoph Dusch.

Ruth Jakob, Jahrgang 1963, studierte Geodäsie an der Technischen Universität München und trat 1990 nach dem Referendariat beim damaligen Landesvermessungsamt in die Bayerische Vermessungsverwaltung ein. Ihre weitere Laufbahn führte sie an die damalige Bezirksfinanzdirektion Landshut und an das damalige Vermessungsamt Landshut. Ab 2013 war sie in der Regionalabteilung Ost des LDBV zunächst als Referentin und seit 2016 als Leiterin des Referats "Qualitätsmanagement und Controlling" tätig. Seit 1. Juli 2019 leitet sie das ADBV Landshut.

Ruth Jakob ist verheiratet und Mutter von zwei erwachsenen Kindern. Sie ist in Landshut aufgewachsen und lebt seit 2006 in Regensburg.

In ihrer Einführungsrede versprach die neue Amtsleiterin den Kommunen und Partnern im Amtsbezirk weiterhin eine gute Zusammenarbeit. Im Sinne des Servicegedankens werde auf eine zeitnahe Erledigung von Vermessungsanträgen großer Wert gelegt. Zudem sollen die Voraussetzungen für E-Government-Leistungen vorangetrieben werden. Ein Schwerpunkt liegt auch weiterhin auf der Unterstützung der Gemeinden bei der Erschließung der letzten weißen Flecken mit Breitband.

Präsident Wolfgang Bauer bedankte sich im Rahmen der Feierstunde bei Jakobs Vorgänger Christoph Dusch, der Ende Juni 2019 in den Ruhestand gegangen ist. Dusch hatte das ADBV Landshut seit 2016 geleitet.

Weitere Informationen unter:

www.geodaten.bayern.de
www.adbv-landshut.de